



## SPÄTAUF GmbH erhält Steirisches Landeswappen

Der steirische Einrichtungsspezialist SPÄTAUF GmbH freut sich über Verleihung des Steirischen Landeswappens und ist national wie international auf Erfolgskurs.



Im Jahr 1913 vom Tischlermeister Friedrich Spätauf gegründet, hat sich die kleine Tischlerei im Laufe der fast schon 100-jährigen Geschichte zu einem einzigartigen Einrichtungsfachhandel und zum Marktführer in Österreich entwickelt. Für sein wirtschaftliches Engagement wurde die SPÄTAUF GmbH am 22. September von Landeshauptmann Mag. Franz Voves persönlich das steirische Landeswappen überreicht. "Für Ihre großartigen Leistungen, die einen Beitrag zur Hebung des Niveaus im Einrichtungsmarkt leisten und den Ruf des Wirtschaftsstandortes Steiermark als Nährboden für innovative Unternehmensleistungen bestätigen, darf ich Ihnen danken", betonte LH Mag. Franz Voves in seiner Laudatio.

Aber auch die Erweiterung der Geschäftsfläche und des internationalen Möbel-Sortiments, die nationale und internationale Reputation der SPÄTAUF GmbH, die erreichte Alleinstellung im gehobenen Einrichtungssegment werden als Gründe für die Verleihung des Steirischen Landeswappens genannt. Zudem habe der traditionsreiche Familienbetrieb mit Tischlerei und Möbelhandel eine Alleinstellung im gehobenen Einrichtungssegment erreicht, zähle zu den innovativsten Firmen der Steiermark, und sei zudem ein Vorzeigebetrieb mit überdurchschnittlichem Ruf und starker Wirtschaftskraft, der die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter fördere und auf internationalen Messen präsent sei.

### Erfolgskonzept: Erfahrung, Handwerkskunst und modernes Design

"Die Basis unseres Erfolges sind zu allererst unsere Mitarbeiter und ganz einfach die Liebe zum schönen Einrichten und die Freude am Tischlerhandwerk, - das Geheimnis liegt in der ausgeklügelten Mischung aus Tradition und Zeitgeist in einer herzlichen Umgebung", so Harald Spätauf in seiner Festrede.

Denn erfolgreich vereint das steirische Traditionsunternehmen, das 55 Mitarbeiter beschäftigt und in dem bereits die vierte Generation der Familie Spätauf mitarbeitet, österreichische Handwerkskunst mit internationalen Designtrends und Qualitätsstandards.

"Wer seit bald 100 Jahren selbst Möbel fertigt, entwickelt ein untrügliches Gespür für Qualität, Maßarbeit und hochwertiges Design. Die Familie nutzt dabei ihre generationenlange Erfahrung, um internationale Wohntrends mit österreichischer Handwerkskunst und Maßarbeit zu verbinden", so Marianne Fasching-Spätauf bei der feierlichen Überreichung der Urkunde.

### National und international erfolgreich

Die einzigartigen "Möbel zum Leben" sind mittlerweile in sechs Geschäften in Österreich erhältlich: Neben dem Unternehmenssitz in Halbenrain



LH Franz Voves mit der Familie Spätauf: Maria, Harald und Marianne sowie Schwester Erika Jahn (v.r.)

(Bezirk Radkersburg) gibt es seit 1990 mit dem Möbelhaus in der Kärntner Straße sowie dem Ligne Roset Studio in der Lazarettgasse zwei Standorte in Graz, seit mehr als zehn Jahren zudem auch die Flagshipstores "Minotti" und "Poliform Varenna" sowie das Studio "Luxury Living" in Wien.

Aber auch international machen die exklusiven Möbel Häuser, Wohnungen sowie Luxuslofts Prominenter wie beispielsweise jenes von Fiona Swarovski zum gemütlich-eleganten Zuhause. Internationale Kunden in Budapest, Prag, Berlin, Marburg bis hin nach Mexiko werden von der Firma Spätauf beliefert.